Bad-Dürrheim

Gutes Miteinander betont

Schwarzwälder-Bote, 07.03.2013 00:36 Uhr

Bad Dürrheim (rtr). Unverständnis herrscht bei Vertretern von Gewerbeverein und Forum Innenstadt über Äußerungen von Rüdiger Schrenk, die dieser in der Hauptversammlung des Hotel- und Gaststättenverbandes (HoGa) am Mittwoch kundtat. Schrenk hegte Vorbehalte gegenüber einer stärkeren Verflechtung zwischen HoGa und Gewerbeverein, weil es Meinungsverschiedenheiten zwischen den Sparten des Gewerbevereins gebe, dabei nannte er den Einzelhandel.

Die Sprecherin des Einzelhandels, Andrea Kanold, entgegnet: "Ich kann keine Unstimmigkeiten feststellen." Vielmehr betont sie das gute Miteinander. Der Fachhandel, der sich im Forum Innenstadt zusammenfand, sei mit der Einbindung in den Gewerbeverein "sehr zufrieden". Als Vorteile nennt Kanold die Vereinsstruktur des Gewerbevereins; dadurch müsse der Einzelhandel keinen Vorstand ausweisen. Außerdem habe das Forum Innenstadt nach wie vor eine gewisse Eigenständigkeit, habe eigene Treffen und entwickle eigene Pläne. Gemäß dem Motto des Gewerbevereins "Gemeinsam sind wir stark" fühle sich das Forum Innenstadt beim Gewerbeverein gut aufgehoben.

Die Vorsitzende des Gewerbevereins, Tamara Pfaff, sieht das Miteinander zwischen Einzelhandel und Gewerbeverein auf einem guten Weg. Auf der Sitzung des Marketingbeirats, auf die Schrenk Bezug nahm, ist nach Informationen von Pfaff der Clubtaler thematisiert worden. Demnach verzichte der Einzelhandel seit diesem Jahr auf eine Teilnahme am Clubtaler-Konzept. Stattdessen beteiligten sich die Geschäfte an der Einwohner- und Gästekarte des Club-Konzepts, über die Kunden zehn- bis 20-prozentige Rabatte erzielen könnten. Nur noch Hotels und Gastronomiebetriebe würden mit Clubtalern handeln.

Die gute Zusammenarbeit mit dem Handel zeige sich auch bei der Planung verkaufsoffener Sonntage. So sei in der Innenstadt ein verkaufsoffener Sonntag beim Trachtenfachmarkt am 26. Mai vorgesehen. Nach fünfjähriger Pause sei auch im Gewerbegebiet wieder eine solche Aktion geplant, nämlich am 16. Juni. Die Zustimmung des Gemeinderats zu diesen Terminen stehe noch aus.

Anlass zu dem verkaufsoffenen Sonntag im Gewerbegebiet gibt das 30-jährige Bestehen des Kauflands. Dessen Hausleiter sei auf sie zugekommen, berichtet Pfaff. Gemeinsam habe man die Märkte wegen einer Teilnahme gefragt. Viele würden mitmachen.